

11. Februar 2026

Netzwerk
ZENITZENIT **Netzwerk ZENIT e.V. kürt Innovationspreissieger****Studio 47 aus Duisburg gewinnt Innovationspreis des Netzwerks ZENIT, IANUS Simulation GmbH aus Dortmund und Petanux GmbH aus Bonn auf Platz 2 und 3**

Mülheim an der Ruhr. Aus Duisburg, Dortmund und Bonn, kommen der Gewinner (Studio 47) und die zweit- und drittplatzierten Unternehmen (IANUS Simulation GmbH und Petanux GmbH) des am 10. Februar 2026 in Mülheim an der Ruhr vergebenen Innovationspreises des Netzwerks ZENIT e.V.. Die Preise wurden vor rund 100 Gästen überreicht von NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubaur als Schirmfrau der Ausschreibung und dem Vorstandsvorsitzenden des Netzwerks ZENIT e.V. Thomas Eulenstein. Gesucht worden waren innovative Lösungen für digitalisierte Prozesse oder Geschäftsmodelle von und für KMU in NRW.

Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur in ihrer Keynote: „Innovative Unternehmen sind die Treiber einer zukunftsfähigen Wirtschaft in Nordrhein-Westfalen. Die Preisträgerinnen und Preisträger zeigen, wie vielfältig unser Land aufgestellt ist – von Medien über Industrie bis zum Handel. Jedes dieser Unternehmen leistet mit Ideen und neuen Technologien seinen Beitrag, sichert Arbeitsplätze und schafft Wohlstand. Genauso gestalten wir in NRW Wandel, bestehen im globalen Wettbewerb und gestalten gleichzeitig eine nachhaltige, klimaneutrale Wirtschaft. Mein Respekt und meine Anerkennung für so viel Engagement, Ideenreichtum und Einsatz.“

Im Rahmen der Preisverleihung, bei der die drei Innovationen in Kurzfilmen vorgestellt wurden, betonte Thomas Eulenstein die Motivation des Netzwerks ZENIT zur mittlerweile zwölften Innovationspreisausschreibung: „Mit dem Wettbewerb wollen wir einen Beitrag dazu leisten, den Wirtschaftsstandort NRW zu stärken und den teilnehmenden Unternehmen eine Plattform bieten, ihre innovativen Ideen einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.“

Innovationspreissieger 2026

Drei von 21 eingereichten Wettbewerbsbeiträgen hatten es ins Finale geschafft. Gewinner des mit 10.000 Euro dotierten Innovationspreises des Netzwerks ZENIT e.V. ist das Studio 47 aus Duisburg. Den Preis

ZENIT
Zentrum für Innovation und Technik in Nordrhein-Westfalen
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Bismarckstraße 28 | 45470 Mülheim an der Ruhr | Internet: <https://www.zenit.de>
Geschäftsführung: Jürgen Schnitzmeier
Aufsichtsrat: Thomas Eulenstein (Vorsitzender)
Sitz: Mülheim an der Ruhr | Amtsgericht: Duisburg | HRB 14627

erhielt es für die Entwicklung von zwei KI-basierten Tools, die im redaktionellen Umfeld eingesetzt werden können.

Der zweite Platz und ein Preisgeld von 5.000 Euro ging an die IANUS Simulation GmbH aus Dortmund für die Entwicklung einer KI-Plattform für optimierte Prozesse.

Mit dem dritten Platz und 2.500 Euro Preisgeld ausgezeichnet wurde die Petanux GmbH aus Bonn für die Entwicklung einer KI-Plattform für den kundenorientierten Einzelhandel.

Alle drei Unternehmen erhalten darüber hinaus eine einjährige kostenfreie Mitgliedschaft im Netzwerk ZENIT und Unterstützung bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit.

STUDIO 47 Stadtfernsehen Duisburg GmbH & Co. KG: KI-Einsatz für Redaktionen (Duisburg)

Mit BotCast und ClipSense hat STUDIO 47 zwei KI-basierte Tools entwickelt, die den Journalismus grundlegend modernisieren – von der vollautomatischen Nachrichtenproduktion bis zur intelligenten Videoarchivierung. Die Innovationen sind praxiserprobt, wirtschaftlich skalierbar und gezielt für TV- und Online-Redaktionen konzipiert. Sie stehen exemplarisch für verantwortungsvolle Digitalisierung „Made in NRW“ – mit Wirkung weit über die Region hinaus.

Homepage: <https://www.studio47.de/>

Kurzfilm zur Innovation: <https://youtu.be/uPL1rYzH9Q>

Platz 2: IANUS Simulation GmbH: KI-Plattform für optimierte Prozesse (Dortmund)

ECOTWIN, die hybride KI-Plattform von IANUS Simulation, macht hochkomplexe Digital Twins für den Mittelstand praktisch nutzbar: Edge-Geräte erfassen Maschinendaten in Echtzeit, die Cloud liefert skalierbare Simulation, KI-Analyse und Optimierung. So werden Prozesse transparenter, Ausfälle vorhersehbar, Ressourcen effizienter genutzt und neue datengetriebene Services möglich – ohne eigene große IT-Abteilung.

ECOTWIN wird von der Europäischen Union im Rahmen des IPCEI-CIS Programms gefördert.

Homepage: <https://ianus-simulation.de/>

Kurzfilm zur Innovation: <https://youtu.be/l8WyVCcobqo>

Platz 3: Petanux GmbH: KI-Plattform für den kundenorientierten Einzelhandel (Bonn)

Die von Petanux entwickelte Plattform RytAllsy (Retail AI System) ist eine modular aufgebaute KI, die speziell für den stationären Einzelhandel konzipiert ist – mit Echtzeit-Überwachung von Regallücken, Kundenfluss, Diebstahl und Self-Checkout-Altersschätzung sowie voller DSGVO-Konformität. Nutzern bietet sie die Reduzierung von Inventur- und Schwundverlusten, automatisierte Verfügbarkeits- und Nachschubsteuerung, datengetriebene Ladenlayout- und Serviceoptimierung sowie barrierefreie Unterstützung für Kunden mit besonderen Bedürfnissen – alles integriert in einer einzigen Plattform.

Homepage: <https://petanux.com/de/>

Kurzfilm zur Innovation: <https://youtu.be/mZZ9SDGpvC4>

Hintergrund Netzwerk ZENIT e.V.

Das Forum von Unternehmern für Unternehmer mit über 200 Mitgliedern ist neben dem Land NRW und einem Bankenkonsortium einer von drei Gesellschaftern der ZENIT GmbH, der Transformationsagentur des Mittelstands in NRW. Diese nutzen die Mitglieder, um gemeinsam mittelstandsrelevante Angebote zu entwickeln und den Wirtschaftsstandort NRW zu stärken.

Bildunterschrift Gruppenfoto:

Preisträger und Ausrichter des Innovationspreises des Netzwerks ZENIT nach der Preisverleihung am 10. Februar in Mülheim. Im Vordergrund Sascha Devigne, Geschäftsführer des Wettbewerbssiegers STUDIO 47 Stadtfernsehen Duisburg GmbH und Mona Neubaur, Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, die den Preis als Schirmfrau überreichte. Foto: ZENIT

Pressekontakt:

Anja Waschkau

Tel: 0208 30004-43

E-Mail: anja.waschkau@zenit.eu

mobil: 0160 941 569 84

Internet: www.zenit.de

Kontakt zum Netzwerk ZENIT e.V.

Simone Stangier

Tel.: 0208 30004-75

E-Mail: simone.stangier@zenit.eu

mobil: 0162 902 363 5

Internet: <https://www.zenit.de/network/ueber-das-netzwerk/>